

Campus-Cup an der Hochschule Rosenheim 2019

Bei goldenem Herbstwetter fand der fünfzehnte Campus-Cup an der Technischen Hochschule Rosenheim statt. Trotz Föhn und Panoramabergblick auf die Alpen verlockten die Temperaturen um 12 Grad aber nicht zum Surfen, so dass sich die 26 angetretenen Teilnehmer/innen gedanklich auf eine Reise nach Santa Beach begaben, wo das ganze Jahr über Wassersport möglich ist. Strategisch platzierten sich zwei der fünf Teams im Businessplan als Kostenführer, während zwei weitere Teams ein Premiumboard im Hochpreis-Segment anboten. Das verbleibende fünfte Team wählte eine mittlere Preisklasse von 549 €, so dass eine recht heterogene Ausgangssituation vorlag.

Erwartungsgemäß starteten alle 5 Unternehmen mit hohen Fehlbeträgen in den ersten beiden Perioden. Diese Startschwierigkeiten sind ein normaler Effekt bei Unternehmensgründungen. Da aber das Team „SurfnTurf“ mit einer relativ geringen Eigenkapitalbasis gestartet war, war diese nach 3 Perioden nahezu aufgebraucht. Durch eine Bürgschaft der Inselregierung konnte jedoch die drohende Insolvenz abgewendet werden. Ein Schlingerkurs ergab sich auch beim Team „Star Wave“. Hier lag zwar anfangs genügend Eigenkapital vor. Auf Grund der mittleren Preis- und Kostenstruktur musste dieses Unternehmen aber einen typischen „Stuck in the Middle“-Effekt bei der Rendite hinnehmen.

Profiteure waren nach 6 Perioden die beiden Premiumanbieter, aber auch der Discounter „Surfmania“ verfügte am Ende der letzten Periode über ein respektables Eigenkapital von 47 T€. Dennoch lag nach dem regulären Spielverlauf das Team „Eco Wave“ um mehr als 25 T€ Eigenkapital vor dem zweit- und drittplatzierten Team. Diesen Vorsprung ließ sich die „Eco Wave“ auch nicht mehr nehmen und wurde klarer Gesamtsieger, zumal das Unternehmen auch den besten Businessplan entwickelt hatte. Gewonnen haben aber auch diejenigen beiden Unternehmen, welche nicht auf dem Treppchen standen. Beide Unternehmen analysierten im Rahmen der Abschlusspräsentation ihre Fehler und entwickelten daraus eine Turnaround-Strategie, welche eine baldige Rückkehr in die Gewinnzone erwarten lässt.

Die Spielleitung – Prof. Dr. Wilderotter